



Newsletter Nr. 02 - 06. Februar 2020

Aktuelles

- [Knowledge Centre on Migration and Demography: Atlas of Migration](#)

Ausschreibungen

- [European Social Catalyst Fund - Call for Applications 2020](#)
- [EU-Projekt RelReS: Stipendien für Aufenthalte an europäischen Forschungsinstitutionen](#)
- [BMBF: Förderung von Zuwendungen für multinationale Forschungsprojekte zu ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekten der Neurowissenschaften im Rahmen des ERA-NET NEURON](#)
- [BMBF: Förderung von transnationalen Projekten zum Thema "Urban Migration" innerhalb von "Urban Europe" \(JPI\)](#)
- [VolkswagenStiftung u.a.: Globale Herausforderungen – Integration unterschiedlicher Perspektiven zu Erbe und Wandel](#)

Veranstaltungen

- [EARLI SIG13 Conference 2020: Moral and Democratic Education](#)



Knowledge Centre on Migration and Demography: Atlas of Migration

Das "Knowledge Centre on Migration and Demography" hat einen interaktiven Online-Atlas der Migration veröffentlicht, der kontinuierlich die aktuellsten Daten zum Thema Migration für 198 Staaten weltweit enthält. Nutzer der Plattform können bei Bedarf gezielt Daten zu einem Staat herunterladen. Darüber hinaus enthält der Atlas Informationen zum jeweiligen Stand der Aufenthaltsgenehmigungen, Visa (für den Schengen-Raum), Einbürgerungen, Asylanträgen und anderen Faktoren.

Weitere Informationen: <https://ec.europa.eu/jrc/en/news/celebrating-international-migrants-day-new-atlas-migration>



European Social Catalyst Fund - Call for Applications 2020

Der "European Social Catalyst Fund" (ESCF) ist eine neue Initiative, um Europas drängendsten sozialen Herausforderungen zu begegnen. Ziel des ESCF ist es, öffentliche und private Ressourcen zu vereinen, um soziale Dienstleistungen zu verbessern.

Der ESCF bietet finanzielle Unterstützung sowie Hilfe beim Kapazitätsaufbau, um innovative soziale Dienstleistungen zu entwickeln. Entwickelt und mitfinanziert wird der ESCF durch Horizont 2020, den irischen Genio Trust, die Robert Bosch Stiftung sowie die belgische King Baudouin Stiftung. Jedes ausgewählte Projekt erhält bis zu 600.000 Euro Förderung. Stichtag für die Einreichung ist der **15.04.2020**.

Weitere Informationen: <https://www.euscf.eu/application-criteria>



EU-Projekt ReReS: Stipendien für Aufenthalte an europäischen Forschungsinstitutionen

Das EU-Projekt "Research Infrastructure on Religious Studies" (ReReS) bietet Wissenschaftler/innen aus unterschiedlichen akademischen Disziplinen die Möglichkeit, an einer von vierzehn europäischen Forschungsinstitutionen in Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich und Italien an einem Projekt der historischen Religionsforschung zu arbeiten und die herausragenden Sammlungen und Bestände zu Judentum, Christentum und Islam zu nutzen. Auch Kuratoren von Bibliotheken und Archiven können sich bewerben. Für den zweiwöchigen Forschungsaufenthalt werden Reisekosten und Unterbringung übernommen. ReReS bietet zudem die Möglichkeit des Austauschs mit Expert/innen der zuständigen Institutionen, die das Projekt fachlich und praktisch unterstützen und alle relevanten Materialien und Daten zugänglich machen. Stichtag für die Einreichung ist der **16.02.2020**.

Weitere Informationen:

<https://www.kooperation-international.de/aktuelles/bekanntmachungen/detail/info/stipendien-zur-nutzung-europaeischer-forschungsinfrastrukturen-der-historischen-religionsforschung/>



BMBF: Förderung von Zuwendungen für multinationale Forschungsprojekte zu ethischen, rechtlichen und sozialen Aspekten der Neurowissenschaften im Rahmen des ERA-NET NEURON

Ziel der Bekanntmachung ist die Förderung von multinationalen Verbundvorhaben zu bedeutenden Fragen aus dem Bereich der ethischen, philosophischen, rechtlichen und sozio-kulturellen Aspekte der Neurowissenschaften und ihrer jüngsten Fortschritte. Die Teilprojekte eines Verbundvorhabens sollen komplementär sein und innovative, ehrgeizige Ideen verfolgen. Von der Kooperation wird ein Synergieeffekt erwartet. Alle relevanten wissenschaftlichen Disziplinen und Akteure sollten eingebunden werden, z.B. Expert/innen aus den Bereichen Neurowissenschaften, Psychologie, Medizin, Informatik, Technik, Philosophie, Theologie, Recht, Sozialwissenschaften, Kulturwissenschaften oder Gesundheitswirtschaft.

Das Antragsverfahren ist zweistufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind dem DLR Projektträger bis spätestens **28.04.2020** Projektskizzen vorzulegen.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2806.html>



BMBF: Förderung von transnationalen Projekten zum Thema "Urban Migration" innerhalb von "Urban Europe" (JPI)

Die Förderrichtlinie „Urban Migration“ wird als Bekanntmachung der JPI Urban Europe veröffentlicht. Sie ergänzt die nationale Förderung im Rahmenprogramm „Forschung für nachhaltige Entwicklung – FONA“ im Förderschwerpunkt „Sozial-ökologische Forschung“ (SÖF) und ist eng verknüpft mit der Leitinitiative „Zukunftsstadt“. Ziel der Fördermaßnahme ist es, neue länderübergreifende Kooperationen zu initiieren bzw. bestehende zu stärken. Im Mittelpunkt dieser Bekanntmachung stehen die Auswirkungen der Migration auf das Leben und die Funktionsweise von Städten in Europa. Im Rahmen der Förderung ist die Forschung zu folgenden Themenfeldern vorgesehen:

- 1: Sozialräumliche Integration und Bürgerbeteiligung
- 2: Städtische Governance bei Wohnungsfragen
- 3: Verbesserung städtischer Verwaltungskapazitäten und Unterstützung von evidenzbasierten Integrationsstrategien (Migrationsmanagement)

Das Antragsverfahren ist mehrstufig angelegt. In der ersten Verfahrensstufe sind für das transnationale Verbundvorhaben zunächst Projektskizzen bis zum **26.03.2020** vorzulegen.

Weitere Informationen: <https://www.bmbf.de/foerderungen/bekanntmachung-2824.html>



VolkswagenStiftung u.a.: Globale Herausforderungen – Integration unterschiedlicher Perspektiven zu Erbe und Wandel

Die Ausschreibung ist Teil des internationalen Förderprogramms "Global Issues – Integrating different Perspectives", das darauf abzielt, neue Erkenntnisse zu bisher wenig erforschten Herausforderungen globaler Relevanz zu generieren (orientiert an den "Sustainable Development Goals" der Vereinten Nationen). Das Förderangebot richtet sich vornehmlich an Wissenschaftler/innen der Geistes-, Kultur- und Gesellschaftswissenschaften. Die beteiligten Stiftungen laden insbesondere zu solchen Projekten ein, die einen der folgenden Aspekte in den Blick nehmen:

- Die Entwicklung von theoretischen Ansätzen zum Thema Erbe, die sich analytisch mit den Begriffen "Kulturelles Erbe" und "Wandel" auseinandersetzen
- Das Potenzial von kulturellem Erbe für (wirtschaftliche/soziale/umweltbewusste) Lösungsideen für eine nachhaltige Zukunft
- Die Konsequenzen der Digitalisierung in Bezug auf kulturelles Erbe
- Die verschiedenen Bedrohungen, denen kulturelles Erbe aktuell und in Zukunft ausgesetzt ist bzw. sein wird, wie Kriege, Terrorismus und Klimawandel

Neben Wissenschaftler/innen aus Deutschland, Italien oder Schweden müssen Forscher/innen aus Ländern mit niedrigem bzw. mittlerem Einkommen außerhalb Europas beteiligt sein. Stichtag für die Einreichung ist der **25.03.2020**.

Weitere Informationen: <https://www.volkswagenstiftung.de/unsere-foerderung/unsere-foerderungangebot-im-ueberblick/globale-herausforderungen-%E2%80%93-integration-unterschiedlicher-perspektiven-zu-erbe-und-wandel>



EARLI SIG13 Conference 2020: Moral and Democratic Education

Die "European Association for Research on Learning and Instruction" (EARLI) lädt vom **03. – 05.06.2020** zur SIG 13-Konferenz zum Thema "Creating Democratic Societies – Making Democracy Sustainable" an der University of Agder in Kristiansand, Norwegen ein.

Weitere Informationen: https://www.uia.no/en/conferences-and-seminars/earli-sig13-conference-2020?fbclid=IwAR2ihv3-62rNyowUXxWgOufbZIGWJucnTwfM3XBHbbg8DdPqO39kg5Os_04

Impressum:

Herausgeber

Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V.
DLR Projektträger

Nationale Kontaktstelle Gesellschaft

Anschrift

Heinrich-Konen-Str. 1

53227 Bonn

Tel: 0228 3821-1589

Fax: 0228 3821-1500

E-Mail: nks-gesellschaft@dlr.de

Internet: www.nks-gesellschaft.de

Redaktion

Miriam Schriefers

Das vollständige Impressum gem. § 5 TMG und § 55 Rundfunkstaatsvertrag finden Sie unter:
<http://www.nks-gesellschaft.de/impressum.php>

Die Nationale Kontaktstelle Gesellschaft arbeitet im Auftrag des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF). Wir beraten zu Fördermöglichkeiten und unterstützen Sie bei der Antragstellung. Wir sind in diesem Zusammenhang der von der Bundesregierung autorisierte Ansprechpartner für die 6. Gesellschaftliche Herausforderung "Europa in einer sich verändernden Welt – inklusive, innovative und reflektierende Gesellschaften" in Horizont 2020, dem EU-Rahmenprogramm für Forschung und Innovation.

Die NKS Gesellschaft ist beim Projektträger im Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt e.V. (DLR) angesiedelt. Der DLR Projektträger ist einer der größten deutschen Dienstleister zur Förderung von Forschung, Innovation und Bildung. Sein Themenspektrum reicht von Bildung, Gesundheit, Gesellschaft, Innovation, Technologien, Umwelt und Nachhaltigkeit bis hin zu europäischer und internationaler Zusammenarbeit (www.dlr.de/pt).

Hier finden Sie unsere [Datenschutzerklärung](#).

Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten möchten, können Sie sich unter [diesem Link](#) austragen.